

# Ich und... ein Vampir???

Von Lena\_Wie

## Kapitel 2: Der Neue

Als mich mein Wecker um 06.00 Uhr aus dem Bett warf, war ich nicht sonderlich begeistert. Am liebsten hätte ich den ganzen Tag durchgepennt. Warum? Es war der 17.06. und damit mein Geburtstag. Ich feierte diesen Tag nicht gern. Meine Familie starb genau vor zwei und meine große Liebe vor einem Jahr an genau diesem Tag. Schweren Herzens stand ich dennoch auf und machte mich für die Schule fertig. Das einzig gute war nur, dass mich in der Schule an diesem Tag alle in Ruhe ließen. Sie wussten was geschehen war und stocherten nicht weiter in der Wunde rum. Als ich es jetzt endlich geschafft hatte zwei gleiche Socken zu finden, zog ich diese an und ging in die Küche. Mein Frühstück bestand wie immer aus einem Cappochino. Doch auch dieser schmeckte Heute nicht. Langsam schlenderte ich ins Bad und machte mich soweit fertig. Als ich nach fünfzehn Minuten endlich geschminkt war, sah ich auf die Uhr und seufzte. "Wieder zu früh zur Schule!" sagte ich zu mir und ging aus dem Bad. Schnell stug ich in meine Schuhe, schulterte meine Tasche und verließ die Wohnung. Auf der Straße, strahlte mir die Sonne entgegen, was meine Laune nicht grad besserte. Ich schwang mich auf mein Rad und fuhr zur Schule.

Als ich nach meiner Fahrt endlich in der Schule ankam, liefen mir schon meine Klassenkameraden über den Weg. Einpaar von den Mädchen, darunter auch meine beste Freundin Lucy Mizuno, kamen lächelnd auf mich zu und stellten sich um mich. "Was habt ihr?" fragte ich ruhig und Lucy antwortete sofort. "Mutsuki. Das musst du sehen. Wir haben einen Neuen. Der ist soo~ süß und... er ist Single!" sagte sie ganz aufgeregt und nahm mich an die Hand. Sie wusste, dass sie mich mitziehen musste. Ansonsten hätte ich meine Hintern

wohl nicht  
zu den Bäumen geschleppt wo der neue saß. Genervt seufzte ich auf als ich die Traube von  
quietschenden Weibern sah, die um ihn standen. "Er heißt Noeru Kisaragi. Ist 18 Jahre  
alt und  
wird in unsere Klasse gehen!" meinte Lucy lächelnd und bahnte sich dann mit mir an  
der Hand  
einen Weg zu diesem Noeru.

Schweigend stand ich nun mit Lucy vor ihm. Die anderen Weiber drängelten wie Wild  
und wir  
zwei hatten schwer damit zu schaffen nicht nach vor zu fallen. Das heißt... sie hatte  
schwer  
damit zu schaffen. Als sie sich nämlich zu mir wand, um mir etwas zu sagen sah sie wie  
ich  
bereits nach vorn viel. Mitten im Fall spürte ich Hände die mich stützten und die  
Mädchen,  
welche plötzlich verstummten. Als ich hochsah erschrak ich leicht. Es war nicht Lucy  
die  
mich hielt. Nein. Es war Noeru. Er sah mich lächelnd an und half mir wieder auf die  
Füße.  
"Geht es Dir gut?" Als ich seine tiefe Stimme hörte versetzte es mir einen leichten  
Schauer.  
"Ja. Danke!" war alles was ich drauf antworten konnte. Doch etwas gefiel mir selbst  
nicht.  
Ich konnte ihm nicht in die Augen sehen. Schnell drehte ich mich zu Lucy und ging mit  
ihr  
in Richtung Klasse. "Was war das?" fragt Lucy nach einigen Minuten. Wahrscheinlich  
hat  
sie selbst erst jetzt verdaut, was sie eben gesehen hatte. Ich dagegen schüttelte nur  
den  
Kopf. Kurz darauf läutete es auch schon zur Stunde und Lucy und ich beeilten uns in  
die  
Klasse zu kommen. Drinne setzten wir uns auf unsere Plätze. Nach einer weile kam  
dann  
auch Noeru. Erneut von einer Schar Mädchen umzingelt. Die Mädchen setzten sich  
dann  
hin, jede in der Hoffnung, dass Noeru sich neben sie setze. Da ich mich grad mit Lucy  
unterhielt, bis der Lehrer kam, war ich überrascht als sie plötzlich aufquieckte. Ich  
drehte mich  
prompt um und sah Noeru die rekt in die Augen. Grad wollt ich etwas sagen als der  
Lehrer kam  
und die Klasse zur ruhe brachte. In dieser Stunde in der ich neben dem Schwarm der  
Schule saß  
und dazu noch ne schwärmende Freundin neben mir hatte, fiel es mir schwer, mich zu  
Konzentrieren. "Hey. Ich hab mich noch nicht vorgestellt. Ich bin Noeru Kisaragi. Dein  
Name ist  
Mitsuki richtig?" fragte er dann leise und riss mich aus meinen Gedanken, als ich aus  
dem Fenster

sah. Da ich erstmal etwas brauchte um seine Frage zu registrieren blinzelte ich erst verdutzt.

Nach einer weile nickte ich dann nur schwach. "Ja. Mitsuki Ishida um genau zu sein." antwortete

ich dann leise um vom Lehrer nicht erwischt zu werden. Gerade als Noeru noch etwas sagen wollte,

hörten wir die Schulglocke und ich beeilte mich aus der Klasse zu kommen. Draußen holte mich

dann auch endlich Lucy ein und brachte mich zum stehen. "Gehts Dir gut?" fraget sie und sah

in mein leicht errötetes Gesicht...

So. Das wars erstmal . Mal sehen was in der Pause noch passiert und wie der Rest des Schultages wird. =)